|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 22-09-20 | public |
| Statistische Konditionen für Verkauf (34B\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Einsatzmöglichkeiten 2](#_Toc52223577)

[2 Voraussetzungen 3](#_Toc52223578)

[2.1 Systemzugriff 3](#_Toc52223579)

[2.2 Rollen 3](#_Toc52223580)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 4](#_Toc52223581)

[2.4 Vorbereitende Schritte 5](#_Toc52223582)

[2.4.1 Anfangsbestand für Material festlegen 5](#_Toc52223583)

[3 Übersichtstabelle 8](#_Toc52223584)

[4 Testverfahren 9](#_Toc52223585)

[4.1 Kundenauftrag anlegen 9](#_Toc52223586)

[4.2 Lieferung anlegen 11](#_Toc52223587)

[4.3 Kommissionierung ausführen 13](#_Toc52223588)

[4.4 Warenausgang buchen 15](#_Toc52223589)

[4.5 Faktura anlegen 16](#_Toc52223590)

[4.6 Berichte zu Istdaten der Kundenaufträge 18](#_Toc52223591)

# Einsatzmöglichkeiten

Um statistische Konditionen aus dem Vertrieb in die buchhalterische CO-PA zu übernehmen, schreiben Sie Werte für statistische Konditionen in das Erweiterungsledger 0C. Die Übertragung von statistischen Vertriebskonditionen in die buchhalterische CO-PA erfolgt über Sachkonten. Der Kontoschlüssel wird einer statistischen Kondition zugeordnet, auf das Hauptbuch gebucht und als relevant für die Kontenfindung im Preisfindungsverfahren festgelegt. Bei der Abrechnung wird z.B. ein statistischer Skonto auf das Erweiterungsledger gebucht.

Um die Funktion für andere Anwendungsfälle von statistischen Vertriebskonditionen (z.B. Gewährleistungen, Rabatte usw.) verwenden zu können, nehmen Sie für die Preiskondition die folgenden Einstellungen vor.

Die Preiskondition wird nur für die Statistik verwendet, d.h., Sie haben das Kennzeichen "Statistik" markiert.

Sie haben einen Kontoschlüssel ausgewählt, der zwei Konten definiert. (Der Schlüssel für Abgrenzungen wird nicht berücksichtigt.)

Außerdem stehen verschiedene SSCUIs zur Verfügung.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmelden |
| Vertriebsmitarbeiter im Innendienst | SAP\_BR\_INTERNAL\_SALES\_REP | Interner Vertrieb | SAP\_BR\_INTERNAL\_SALES\_REP |  |
| Versandsachbearbeiter | SAP\_BR\_SHIPPING\_SPECIALIST | Versand | SAP\_BR\_SHIPPING\_SPECIALIST |  |
| Vertriebscontroller | SAP\_BR\_SALES\_ACCOUNTANT | Vertriebscontrolling | SAP\_BR\_SALES\_ACCOUNTANT |  |
| Sachbearbeiter Fakturierung | SAP\_BR\_BILLING\_CLERK | Fakturierung | SAP\_BR\_BILLING\_CLERK |  |
| Lagerist | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK | Inventory Processing | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Vorgabewerte von SAP Best Practices auf Basis der neuen globalen Vorlage werden verwendet, sobald sie verfügbar sind. In der Tabelle werden noch die in der derzeitigen Baseline verwendeten Stammdaten angezeigt.

In der Implementierungsphase wurden in Ihrem S/4HANA-System wichtige Stamm- und Organisationsdaten angelegt, z.B. die Daten, die die Unternehmensstruktur Ihres Unternehmens wiedergeben, sowie die Stammdaten für den zugehörigen betrieblichen Schwerpunkt, z.B. Stammdaten für Materialien, Lieferanten und Kunden.

Diese Stammdaten bestehen in der Regel aus standardisierten Vorgabewerten von SAP Best Practices. Sie ermöglichen Ihnen, die einzelnen Prozessschritte dieses Umfangsbestandteils auszuführen.

Hinweis Zusätzliche Stammdaten (Standardwerte)

Sie können die Umfangsposition mit anderen Vorschlagswerten von SAP Best Practices testen, die die gleichen Merkmale besitzen.

Sehen Sie in Ihrem SAP-System nach, welche anderen Materialstammdaten hierfür zur Verfügung stehen.

Hinweis Eigene Stammdaten verwenden

Sie können auch benutzerdefinierte Werte für Material- oder Organisationsdaten verwenden, für die Sie Stammdaten angelegt haben.

Hinweis Die Konditionsart DCD1 für Skonto wird nur gefüllt, wenn im Materialstamm das Kennzeichen für Skonto (Sicht Kundenauftrag 1, Feld Skonto) gesetzt ist, z.B. TG11.

Verwenden Sie folgende Stammdaten, um die in diesem Dokument beschriebenen Prozessschritte auszuführen:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stamm-/Organisationsdaten | Wert | Details zu Stamm-/Organisationsdaten | Kommentare |
| Material | TG11 | Handelsware für norm. Trading (MRP-Planung)Keine Seriennummer, nicht chargenpflichtig | Siehe Abschnitte Voraussetzungen/Situation und Vorbereitende Schritte.Verwenden Sie zum Testen des Kundenmaterials TG11, erfasst für den Kunden 10100009. |
| Material | TG12 | Handelsware für norm. Handel (Bestellpunktdisposition)Keine Seriennummer, nicht chargenpflichtig | Siehe Abschnitte Voraussetzungen/Situation und Vorbereitende Schritte. |
| Auftraggeber | 10100001 | Kunde Inland 01 |  |
| Warenempfänger | 10100001 | Inlandskunde DE 1 |  |
| Regulierer | 10100001 | Inlandskunde DE 1 |  |
| Werk | 1010 |  |  |
| Lagerort | 101A |  |  |
| Versandstelle | 1010 |  |  |
| Verkaufsorganisation | 1010 |  |  |
| Vertriebsweg | 10 |  |  |
| Abteilung | 00 |  |  |
| SD-Konditionsart | DCD2DCD1 | Skonto nettoSkonto brutto | Diese sind als statistische Konditionen markiert und für die Kontenfindung (Demodaten) relevant. |
| Kontoschlüssel | YSC |  |  |
| Sachkonto | 7105500021775000 | Statistische AbgrenzungskonditionStatistische Kondition Skonto | Buchung auf Erweiterungsledger 0C |

Weitere Informationen zum Anlegen dieser Stammdatenobjekte finden Sie unter [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm)

Tabelle 1: Verweis auf Stammdatenskripte

|  |  |
| --- | --- |
| MDS | Beschreibung |
| BNF | Produktstamm vom Typ "Handelsware" anlegen |
| BND | Kundenstamm anlegen |
| 2YX | Kundenmaterial-Infosatz anlegen |

## Vorbereitende Schritte

### Anfangsbestand für Material festlegen

Zweck

Für diesen Umfangsbestandteil müssen die Materialien im Lager verfügbar sein.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO). | Das Bild Sonstiger Warenausgang - <BENUTZER-ID Lagerist> wird angezeigt. |  |
| 3 | Bewegungsart eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.* Ausführbare Aktion in der Transaktion MIGO: Wareneingang
* Referenzdokument für die Transaktion MIGO: Sonstige
 | Das Bild Sonstige Wareneingänge wird angezeigt. |  |
| 4 | Eingabe auf dem Bild "Wareneingang Sonstige": Registerkarte "Material" | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige: Registerkarte Material folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Material: Materialnummer, z.B. TG11
 |  |  |
| 5 | Mengendaten erfassen | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige: Registerkarte Menge folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Menge in ErfassungsME: <Menge in ME>, z.B. 5
* Erfassungsmengeneinheit: Stück
 |  |  |
| 6 | Eingabe auf dem Bild "Wareneingang Sonstige": Registerkarte "Wo" | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige: Registerkarte Wo folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Bewegungsart: 561 – Eingang per Bestandsaufnahme in Frei verwendbar
* Werk: <Werk eingeben>, z.B. 1010
* Lagerort: <Lagerort eingeben>, z.B. 101A
 |  |  |
| 7 | Eingabe auf dem Bild "Wareneingang Sonstige": Registerkarte "Charge" | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige: Registerkarte Charge folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Herstellungsdatum: <Geben Sie das aktuelle Datum oder ein Datum in der Vergangenheit ein>

Hinweis Nur für chargenrelevante Materialien zutreffend. |  |  |
| 8 | Sichern Sie Ihre Eingaben. | Wählen Sie Buchen. |  |  |

Buchungen im Finanzwesen:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Material | Sollkonten | Habenkonten |
| Handelswaren (HAWA) | 13600000Bestand Handelsware | 39912000Bestandsaufn Produkt |

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle:

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | Vorgang/App-Name | Erwartete Ergebnisse |
| [Kundenauftrag anlegen](#unique_8) [Seite ] 9 | Vertriebsmitarbeiter im Innendienst | Kundenaufträge verwalten(F1873) | Das Bild "Kundenaufträge verwalten" wird angezeigt. |
| [Lieferung anlegen](#unique_9) [Seite ] 11 | Versandsachbearbeiter | Auslieferungen anlegen - Aus Kundenaufträgen(F0869A) | Das Bild "Auslieferungen anlegen" wird angezeigt. |
| [Kommissionierung ausführen](#unique_10) [Seite ] 13 | Versandsachbearbeiter | Mein Auslieferungsmonitor(VL06O) | Das Bild "Kundenaufträge verwalten" wird angezeigt. |
| [Warenausgang buchen](#unique_11) [Seite ] 15 | Versandsachbearbeiter | Auslieferungen verwalten(F0867A) | Der Warenausgang wird gebucht. |
| [Faktura anlegen](#unique_12) [Seite ] 16 | Sachbearbeiter Fakturierung | Fakturen anlegen(F0798) | Das Bild "Faktura anlegen" wird angezeigt. |
| [Berichte zu Istdaten der Kundenaufträge](#unique_13) [Seite ] 18 | Vertriebscontroller | GuV - Plan/Ist (CDS-basiert) (F1710A) | Die Istdaten für Kundenaufträge werden angezeigt. |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Abläufe für jeden Prozessschritt beschrieben, der zu diesem Umfangsbestandteil gehört.

Die Funktion "Enterprise Search" dient als zentraler Einstiegspunkt für die Suche nach Business-Objekten in Ihrem Unternehmen aus verschiedenen Quellen mithilfe einer einzigen Suchanfrage. Sie können z.B. nach folgenden Objekten suchen: Apps, Infoblätter für Business-Objekte. Aus den gefundenen Daten können Sie direkt zu den entsprechenden Apps und Infoblättern wechseln, um Daten anzuzeigen oder zu bearbeiten oder um zugehörige Objekte zu finden.

Um ein Infoblatt aufzurufen und zu prüfen, verfahren Sie wie folgt:

1. Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad mit der entsprechenden Rolle an, z.B. "Vertriebsmitarbeiter im Innendienst".
2. Rufen Sie die Enterprise-Search-Symbolleiste auf, und wählen Sie die Drucktaste mit der Lupe in der oberen rechten Ecke aus.
3. Die Enterprise-Search-Symbolleiste wird mit zwei Filterfeldern links von der Such-Drucktaste angezeigt. Geben Sie Ihre Suchkriterien ein, und wählen Sie den Typ des Business-Objekts aus, z.B. Kundenaufträge aus dem Dropdown-Menü im ersten Feld. Geben Sie die Kundenauftragsnummer in das zweite Feld ein, und wählen Sie "Suchen". Der Kundenauftrag wird aufgeführt.
4. Wählen Sie den Link mit der Kundenauftragsnummer aus: ein Bild mit dem Infoblatt wird geöffnet, und die Informationen zum Kundenauftrag werden auf einer Fiori-Seite eingefügt und zusammengefasst. Um detaillierte Daten aufzurufen, wählen Sie die entsprechenden Links aus.

Für folgende Objekte sind Infoblätter verfügbar: (Ob diese eingeblendet werden, hängt von der zugeordneten Rolle ab.)

* Kundenauftrag
* Angebot
* Nota Fiscal anlegen
* Faktura
* Gutschrift
* Lastschrift
* Infoblatt Kunde 360.

## Kundenauftrag anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Vertriebsmitarbeiter im Innendienst an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Kundenaufträge verwalten(F1873). | Das Bild Kundenaufträge verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Bild "Kundenauftrag anlegen" aufrufen | Wählen Sie die Drucktaste Kundenaufträge anlegen - VA01. |  |  |
| 4 | Auftragsart TA (Terminauftrag) eingeben | Nehmen Sie auf dem Bild Verkaufsbelege anlegen die folgenden Einträge vor, und wählen Sie dann Weiter:* Auftragsart: OR
* Verkaufsorganisation: 1010
* Vertriebsweg: 10
* Sparte: 00
 |  |  |
| 5 | Auftragsdetails eingeben | Nehmen Sie im Bild Anlegen Terminauftrag: Übersicht folgende Einträge vor, und wählen Sie Enter.* Auftraggeber: 10100002
* Warenempfänger: 10100002
* Kundenreferenz: Bezug: <Geben Sie eine Kundenbestellnummer als Referenz ein.>
* Kundenref.- datum: <Geben Sie ein Datum ein.>
* ZahlBed: 0002
* Material: <Materialnummer>, z.B.: TG11
* Bestellmenge: <Menge eingeben>
 | Für die Kundenstammdaten 10100002 werden die Zahlungsbedingungen 0004 vorgeschlagen, sodass Sie die Zahlungsbedingungen 0002 im Kundenauftrag zuordnen können.Dadurch wird der Skonto in diesem Kundenauftrag gewährleistet, und daher wird die Konditionsart DCD1 für den Skonto gefüllt. Dieser statistische Konditionswert wird auf Erweiterungsledger 0C gebucht. |  |
| 6 | Beleg sichern | Wählen Sie Sichern. Notieren Sie die Kundenauftragsnummer. | Der Auftrag wird gesichert, und die Auftragsbestätigung wird ausgedruckt. |  |

Sie können in der App Kundenaufträge verwalten auch ein Infoblatt-Bild aufrufen:

1. Geben Sie im Bild Kundenaufträge verwalten die Suchbegriffe in die Filterleiste ein, und wählen Sie Starten.
2. Wählen Sie in den Suchergebnissen die gewünschte Kundenauftragsnummer aus.

## Lieferung anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität legen Sie die Lieferung an.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Versandsachbearbeiter an. |  |  |
| 2. | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Auslieferungen anlegen - Aus Kundenaufträgen(F0869A). | Das Bild Auslieferungen anlegen wird angezeigt. |  |
| 3. | Kundenauftrag suchen | Geben Sie folgende Daten ein und wählen Sie Starten.* Versandstelle: 1010
* Geplantes Anlegedatum: <Datum der Lieferungsauswahl>
* Vertriebsbeleg: Nummer des zuvor angelegten Kundenauftrags
 |  |  |
| 4. | Lieferung anlegen | Markieren Sie Ihre Kundenauftragspositionen, und wählen Sie Lieferungen anlegen. | Das Anlegen einer Lieferung wird gestartet. |  |
| 5. | Details prüfen | Wählen Sie Protokoll anzeigen. | Das Bild "Lieferprotokoll analysieren" wird angezeigt. Die Lieferung wird erfolgreich mit der Liefernummer angelegt, die auf der Registerkarte "Lieferungen" angezeigt wird. |  |

Zur Vermeidung offener Lieferungen vergewissern Sie sich, dass zum Zeitpunkt der Lieferungserstellung eine ausreichende Bestandsmenge vorhanden ist. Darüber hinaus haben Sie die folgenden Möglichkeiten, um die Erstellung von Lieferungen ohne bestätigte Mengen einzuschränken:

* Sie können die Wiederbeschaffungszeit erhöhen, die während der Verfügbarkeitsprüfung verwendet wird. (Sie muss größer als der Selektionszeitraum sein, der für die Lieferungserstellung verwendet wird.)
* Sie können die Anpassungseinstellungen für das Vorgehen bei Unvollständigkeit für eine Lieferungserstellung ändern, sodass nur vollständige Lieferungen gesichert werden.
* Sie können die Anpassungseinstellungen für den verwendeten Positionstyp der Lieferung ändern. Für das Feld Menge 0 prüfen muss B = Abweisen Situation mit Fehlermeldung eingestellt werden.

Hinweis Mit der App Auslieferungsprotokolle analysieren können Sie eine Übersicht der Protokolle sämtlicher Lieferungserstellungen im System anzeigen. Sie können nach Angelegt von und anderen zusätzlichen Einstellungen filtern. Wenn Sie den Pfeil rechts von den einzelnen Lieferungsprotokolleinträgen wählen, können Sie die genaue Meldungsart, den Meldungstext und den zugehörigen Verkaufsbeleg anzeigen.

## Kommissionierung ausführen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Beim Kommissionierungsprozess werden Waren aus einem Lagerort entnommen und die exakte Menge in einem Kommissionierbereich bereitgestellt, wo die Waren für den Versand vorbereitet werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Versandsachbearbeiter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Mein Auslieferungsmonitor(VL06O). | Das Bild Auslieferungen verwalten wird geöffnet. |  |
| 3 | Kommissionierung wählen | Wählen Sie Zur Kommissionierung. |  |  |
| 4 | Versandstelle eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen:* Versandstelle: 1010
* Nur Kommissionierung ohne WM: X
 |  |  |
| 5 | Auslieferung ändern (Original) | Wählen Sie Ihre Auslieferungsnummer im Bild Zu kommissionierende Tageslast, und wählen Sie anschließend Auslieferungen ändern. |  |  |
| 6 | Prüfen, ob Chargensplit vorliegt | Navigieren Sie zur Registerkarte Kommissionierung, und prüfen Sie in der Spalte Chargensplitkennzeichen, ob ein Chargensplit vorliegt:Ja: weiter mit Schritt 7a.Nein: weiter mit Schritt 7b. |  |  |
| 7 | Kommissionierte Menge eingeben | * 7a: Wählen Sie Chargensplit vorhanden, um die Unterpositionen anzuzeigen. Geben Sie im Feld Komm. Menge die Liefermenge für die Unterposition ein.
* 7b: Geben Sie im Feld Komm. Menge die Liefermenge für die zu kommissionierenden Positionen ein.
 |  |  |
| 8 | "Enter" wählen | Wählen Sie Enter. |  |  |
| 9 | Sichern | Wählen Sie Sichern. | Die Lieferung wurde kommissioniert. |  |

## Warenausgang buchen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In dieser Aktivität buchen Sie den Wareneingang zur Lieferung.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich als Versandsachbearbeiter am SAP Fiori Launchpad an. |  |  |
| 2. | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Auslieferungen verwalten(F0867A). | Das Bild Auslieferungen verwalten wird geöffnet. |  |
| 3. | Auslieferungsmonitor öffnen | Wählen Sie zum Warenausgang. Nehmen Sie folgende Einträge vor, und wählen Sie Starten.Versandstelle:1010 | Eine Liste mit relevanten Lieferungen wird angezeigt. |  |
| 4. | Warenausgang buchen | Markieren Sie die relevante Lieferung, und wählen Sie Warenausgang buchen. Wählen Sie im Dialogfenster das heutige Datum und anschließend Warenausgang buchen. | Der Warenausgang zur Lieferung wird gebucht. |  |

Finanzbuchungen:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Material (Original) | Sollkonten | Habenkonten | Kostenart/CO-Objekt |
| Handelswaren (HAWA) | 51600000Verbr. Handelsware | 13600000Bestand Handelsware | Keine |

## Faktura anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität erfolgt die Fakturierung.

Faktura anlegen

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Sachbearbeiter Fakturierung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Fakturen anlegen(F0798). | Das Bild Fakturen anlegen(F0798) wird angezeigt. |  |
| 3 | Fakturierungseinstellungen definieren | Wählen Sie im unteren Bereich Fakturierungseinstellungen, und nehmen Sie folgende Einstellungen vor:* Fakturadatum und -art vor Fakturierung eingeben: EIN
* Getrennte Fakturen für jede Position des Fakturavorrats anlegen: AUS
* Fakturen automatisch buchen: EIN
* Fakturen nach Anlegen anzeigen: EIN
 |  |  |
| 4 | Fakturavorrat suchen | Geben Sie in den Suchbedingungen ggf. Kriterien an. | Verkaufsbelege werden angezeigt. |  |
| 5 | Positionen für die Abrechnung auswählen | Markieren Sie die Zeilen mit dem zuvor angelegten Verkaufsbeleg, und wählen Sie Anlegen. | Das Bild Fakturen anlegen wird angezeigt. |  |
| 6 | Fakturadatum eingeben | Wählen Sie die Fakturaart Rechnung (F2), und geben Sie ein Fakturadatum ein, z. B. das aktuelle Datum. Wählen Sie dann OK. | Der Entwurf für den Fakturabeleg mit der ID Sxxxxxxxx wird angezeigt. |  |
| 7 | Faktura sichern | Wählen Sie im Bild Faktura die Schaltfläche Sichern. Der Entwurf für den Fakturabeleg mit der ID Sxxxxxxxx wird in einen gesicherten Fakturabeleg mit der ID xxxxxxxx umgewandelt. Notieren Sie sich die Nummer des Fakturabelegs: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_. | Das System generiert für die Fakturierung eine Rechnung. |  |

Finanzbuchungen:

* Wenn das Empfangsland in der Europäischen Union liegt, lautet die FI-Belegart W2 IT Kundenverkauf EU. Verkauf
* Wenn das Empfangsland außerhalb der Europäischen Union liegt, lautet die FI-Belegart W2 IT KundVerk. auß. EU. Verkauf

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Material | Sollkonten | Habenkonten | Kostenart/CO-Objekt |
| Handelswaren (HAWA) | 10100002Forderung Inland DE 3 | 41000000Erl. Inland - Erz.22000000Ausgangssteuer (MWS)21730000 (optional)Frachtverrechnung | Keine |

## Berichte zu Istdaten der Kundenaufträge

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität wird der Bericht zum Kundenauftrag erstellt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Vertriebscontroller an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie GuV - Plan/Ist (CDS-basiert) (F1710A). | Das Bild GuV - Plan/Ist wird geöffnet. |  |
| 3 | Daten eingeben | Geben Sie folgende Daten ein:Ledger: 0C (Internes Rechnungswesen)Ledger-Geschäftsjahr: <Geben Sie das aktuelle Jahr ein.>Geschäftsperiode: <Geben Sie die laufende Periode ein.>Buchungskreis: 1010Sachkonto (Hierarchie): YPS2Planungskategorie: ACT01Wählen Sie Start. | Die Istdaten für Kundenaufträge werden angezeigt. |  |
| 4 | Dimensionen einstellen | Um Dimensionen für die Berichterstellung festzulegen, ziehen Sie Positionen per Drag-und-Drop aus dem Abschnitt Dimensionen in die Abschnitte Spalten oder Zeilen. | Die ausgewählten Dimensionen werden im Bericht als Zeilen und Spalten dargestellt. |  |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

